

Hüben und Drüben

Gemeindebrief der evangelischen Kirchengemeinden
Bad Sooden-Allendorf

August 2025 - Oktober 2025
24. Jahrgang - 3/2025



BUNTES GEMEINDELEBEN ST. MARIEN



Papa ante portas: Hausboottour in Mecklenburg



Herzliche Begrüßung der neuen Konfirmanden im Gottesdienst



Festgottesdienst 60 Jahre Rhenanushaus – New Spirit in der Gemeinde



Eröffnung Jakobuspfad - Abzweig Sooden



Nach der Beratung im Kirchenvorstand - Besinnung im Raum der Stille

AB DURCH DIE HECKE – DER WALDERLEBNISTREFF



Für Kinder ab 6 Jahren
Jeden Donnerstag (bis zu den Herbstferien): von 16.00-18.00 Uhr
Start: Donnerstag, den 28. August
Wo: Treffpunkt und Endpunkt: Ev. Kirche St. Marien (Sooden, Kirchweg 9)
Programm: Schatzsuche, Hüttenbau, Querfeldeinrally, Bachstauen u.v.m.
Verantwortlich:
Pfr. Daniel Bormuth (Daniel.Bormuth@ekkw.de)

AB GEHT DIE POST – KINDERAKTIONSTAGE



Programm: Singen, Film schauen, Stadtrally, Gruppenspiele, jede Menge Spaß
Zeit: letzter Samstag im Monat: 10.00-14.00 Uhr
Termine: 30. August, 27. September, 25. Oktober, 29. November
Treffpunkt: Ev. Gemeindehaus Sooden, Kirchweg 9
Verantwortlich:
Pfr. Daniel Bormuth, Jugendarbeiterin Dorothee Koch und Team)

Tischlein-deckt-sich Gottesdienst

Sonntag, 12.10.2025 um 10 Uhr
Marienkirche Sooden

Gottesdienstfeier mit Abendmahl und Einladung zum anschließenden Suppessen

Spenden gern gesehen.

LICHTERKIRCHE

Sonntag, 25.10.2025
18 Uhr

Michaelskirche Kleinvach

Gottesdienst im Kerzenschein
stimmungsvolle Lieder
Stille und Abendmahl

Heart & Soul

Worte
die zu Herzen gehen
Musik
die die Seele berührt

**26. Oktober
2. November**

10.00 Uhr - Gemeindehaus Sooden, Kirchweg 9



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

„Man kann bitter werden, oder man wächst.“ So steht es im Buch der US-amerikanischen Schriftstellerin Elisabeth Strout. „Am Meer“ heißt der Roman. Es geht aber nicht um einen Ausflug

ans Meer, sondern um eine Flucht. Eines Tages, im März 2020, ruft Lucys ehemaliger Mann an und sagt: „Wir müssen New York sofort verlassen.“ Als Wissenschaftler weiß er, was das neue Virus bedeutet und mit Menschen machen wird. Innerhalb von 24 Stunden verlassen sie die Metropole und fahren in ein gemietetes Haus am Meer. Dort wollen sie vier Wochen bleiben; es wird schließlich ein ganzes Jahr. Ein Jahr voller Sorge um Menschen, um Kinder und Freunde. Es wird viel telefoniert. Manchmal trifft man sich mit Masken und großem Abstand. Allmählich dämmert es Lucy, was die Pandemie wirklich bedeutet. Der Roman wird von der Sorge beherrscht, der Sorge um Menschen. Sorgen können schlimm sein, auch lästig. In diesem Roman aber werden sie dargestellt als das, was sie auch oft sind: Sie halten uns lebendig. Sie sind wertvoll, weil sie Menschen helfen, sich umeinander zu kümmern. Und wer sich kümmert, verkümmert nicht. Als Jesus von der Sorge im Leben spricht (Mt 6,25-

34) und sagt: „Sorget euch nicht um euer Leben“ – will er uns nicht sorglos oder gar leichtsinnig machen. Er möchte uns helfen, den wirklichen Wert der Sorge zu erkennen: Wer sich um andere sorgt, gewinnt dabei auch einen klaren Blick auf sich selber. Die Sorgen der anderen gehen mich etwas an. Sich um andere zu sorgen verhindert, dass wir bitter werden – und lässt uns menschlich wachsen.

Ich wünsche Ihnen einen Sommer voller Gnade.

Hubertus Spill, Pfr.

AUS DEM KINDERGARTEN

„EIN LICHT FÜR DEN WEG“

Vorschulkinder gestalten persönliche Kerzen zum Abschied



Ein ganz besonderer Nachmittag fand kürzlich im Kindergarten in Kooperation mit dem Familienhaus statt: Unter dem Motto „Ein Licht für den Weg. Gemeinsames Kerzen gestalten zum Abschied und Neubeginn“ trafen sich die Vorschulkinder gemeinsam mit ihren Eltern, um individuell gestaltete Kerzen als symbolische Wegbegleiter für die bevorstehende Schulzeit anzufertigen.

In liebevoller Atmosphäre entstanden unter Anleitung von Referentin Caroline Gille persönliche Kunstwerke aus Wachs – jede Kerze einzigartig,



jede ein leuchtendes Zeichen für die gemeinsame Kindergartenzeit und den neuen Lebensabschnitt,



der mit dem Schulanfang bevorsteht.

Die gestalteten Kerzen sollen nicht nur beim Abschlussfest erstrahlen, sondern dürfen auch am ersten Schultag entzündet werden – als Zeichen für das, was war und das, was kommt. Ein Symbol voller Wärme, Erinnerung und Zuversicht.

Die Ergebnisse sprechen für sich: Mit viel Kreativität, Farbenfreude und Herzblut entstanden beeindruckende Kerzen, die sowohl Kinder als auch Eltern stolz und berührt zurückließen.

LÖWENSTARK IM KINDERGARTEN: KINDER LERNEN, STARK DURCHS LEBEN ZU GEHEN

Ein starkes Projekt gegen Mobbing und für mehr Selbstbewusstsein

Ein besonderes Projekt hat in den vergangenen Wochen in unserem Kindergarten stattgefunden: Unter dem Titel „Löwenstark“ wurden die Kinder altersgerecht an das wichtige Thema Mobbingprävention herangeführt. Unterstützt wurde das Projekt von Christine Sieland, einer erfahrenen Expertin im Bereich der Gewalt- und Mobbingprävention.



In kleinen, kindgerechten Trainingseinheiten lernten die Kinder ganz praktisch, wie sie mit Konfliktsituationen umgehen, ihre eigenen Grenzen wahrnehmen und sich auch klar ausdrücken können. Durch Übungen und Rollenspiele entwickelten sie nicht nur ein sicheres Gespür für gefährliche Situationen, sondern auch Mut,

MIT ♥ FÜR'S HANDWERK



Schmidt GmbH & Co. KG
Haus- und Kältetechnik

Am Scheiderasen 3
37242 Bad Sooden-Allendorf
Telefon 05652 2021

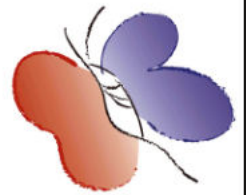
www.schmidt-haustechnik.com

Schmidt

STROM WASSER ABWASSER WÄRME ÖPNV

Stadtwerke

Bad Sooden-Allendorf



Auch in unserem Angebot:

„HYDRO ENERGY“

Ihr persönlicher Klimabeitrag - Strom aus 100% Wasserkraft

„STROM OHNE GRENZEN“

Wir liefern auch in unsere Stadtteile - und den Rest der Welt!

Wir informieren Sie gern: Tel. 05652-958550 oder www.stadtwerke-bsa.de

[O]
FRANK ZERBST
FOTOgrafie

TOLLE BILDER
TOLLE BILDERRAHMEN

Marktstraße 25 • 37269 Eschwege
Fon: 05651.333 4810 • eMail: info@frank-zerbst.com



Fotografie
Bilderrahmen
Passepartouts
Drucksachen

Holz- und Dachbau

Immig

Zimmerer- und Dachdeckermeister
Restaurator im Zimmerhandwerk
Staatlich geprüfter Gebäudeenergieberater
Sachkundiger für Schimmelpilzbeseitigung

**Zimmerei • Dachdeckerei • Fachwerkrestauration
Lehmbau • Innenausbau**

Hilberlachestraße 5
37242 Bad Sooden-Allendorf

Tel. 0 56 52 - 59 86
Fax 0 56 52 - 58 76 91
Mail info@holzunddachbau-immig.de



WIR DIENEN IHRER LEBENSQUALITÄT.

**Das Geriatrie Zentrum Rhenanus
in Bad Sooden bietet Ihnen**

- Stationäre Pflege • Palliativpflege direkt im Haus möglich
- Verhinderungs- und Kurzzeitpflege • Hilfe bei der Pflegebürokratie

Alloheim Senioren-Residenz „Geriatrie Zentrum Rhenanus“
Am Gradierwerk 4 • 37242 Bad Sooden-Allendorf • Telefon 05652 91935-0

www.alloheim.de



HUBERT BECKER Steinmetzmeister

37287 Reichensachsen
Im Lindenhof 8
Tel. 05651/43 23

37269 ESCHWEGE
Am Friedhof – Höhenweg 3
Tel. 05651/1 22 33

Grabmale, auch nach Ihren individuellen Wünschen. Nachbeschriftungen, Instandsetzungen, Reparaturen
Bauarbeiten, Ausentrepfen usw....



Ihr Augenoptik-Fachgeschäft in

SÖDEN

Auf dem Herrengraben 3
37242 Bad Sooden-Allendorf
Tel.: (05652) 91 85 55

Bestattungsvorsorge • Aufbahrungen • Bestattungen
Überführungen • Trauernachsorge
24 Stunden Rufbereitschaft • eigene Kühlmöglichkeit



**BESTATTUNGEN
HALBRITTER**
INH. DIRK HOCHAPFEL

Trauerangelegenheiten sind Vertrauenssache

Rothsteinstraße 5 • 37242 Bad Sooden-Allendorf
Tel.: (05652) 2440, (05652) 918289 oder (0170) 5801531
Fax: (05652) 4034
Mail: dhochapfel@bestattungen-halbritter.com

MITGLIED IM BUNDESVERBAND DEUTSCHER BESTATTER

BUCHHANDLUNG FRÜHAUF BAD SOODEN-ALLENDORF

- Büroartikel
- Fotokopien
- Schulbedarf
- Zeitschriften
- Bücher & eBooks
- Spielwaren
- Glückwunschkarten
- Ticket-Vorverkauf

> 10.000 Artikel vorrätig | > 1 Mio. im Besorgungsservice
Ihr kompetenter Servicepartner seit 1919

Kirchstraße 77 • 37242 B.S.-Allendorf
☎ (0 56 52) 23 04 • Fx. 66 34
info@BuchhandlungFruehauf.de
www.BuchhandlungFruehauf.de

Restaurant Schlemmerstuben im HOTEL MARTINA

Täglich Frühstücksbuffet
Wir bitten um Voranmeldung.

**Auf unserer Speisekarte finden Sie
Klassiker und regionale Spezialitäten.**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

HOTEL MARTINA
Inh. Wolfgang Gukerle
Westerburgstr. 1, Bad Sooden-Allendorf
Telefon (05652) 2088 oder 95290
www.hotel-martina.de
eMail: hotel-martina@t-online.de

Durchsetzungsvermögen und Selbstbewusstsein.

„Unsere Kinder haben sich jedes Mal riesig gefreut, wenn 'ihre Chrissi' mit dem Löwen Daniel in den Kindergarten kam“, berichten die Erzieherinnen. „Mit viel Herzblut und Fachwissen hat sie es geschafft, Vertrauen aufzubauen und den Kindern wichtige Werkzeuge an die Hand zu geben.“

Das Projekt erstreckte sich über mehrere Wochen und wurde auch durch einen Elternabend begleitet, bei dem die Familien umfassend über Inhalte und Zielsetzung informiert wurden. Der Kindergarten sieht „Löwenstark“ als einen langfristigen Baustein in der pädagogischen Arbeit, denn Themen wie Selbstschutz, Grenzsetzung und soziale Stärke sind heute wichtiger denn je.

Die Rückmeldungen waren durchweg positiv – sowohl von Seiten der Kinder als auch der Eltern. Es ist schön zu sehen, wie gestärkt unsere Kinder aus diesem Projekt herausgehen. Sie wissen jetzt besser, wie sie sich behaupten können. Für uns war es ein superschönes Projekt, das wir unbedingt fortsetzen wollen.

BESONDERE HINWEISE

DREI JAHRE HAUPTAMTLICHE KIRCHENMUSIK AN ST. CRUCIS: GEDANKEN DES KANTORS



In den vergangenen drei Jahren konnte nach Schwerpunktsetzungen durch den Kirchenvorstand und durch die Unterstützung vieler an St. Crucis Allendorf eine vielfältige und lebendige kirchenmusikalische Arbeit gestaltet werden, die die Gemeinde musikalisch bereichert und neue Impulse gesetzt hat. Ein zentraler Schwerpunkt meiner Arbeit lag, neben dem gottesdienstlichen und konzertanten Orgelspiel, auf der aktiven Probenarbeit mit verschiedenen Chorgruppen, darunter die Stadtkantorei, der Kammerchor, der Posaunenchor und der Jugendchor. Diese Gruppen haben regelmäßig mit ihren Auftritten das Gemeindeleben begleitet und für besondere musikalische Höhepunkte gesorgt. Insgesamt wurden innerhalb der vergangenen drei Jahre etwa 50 Chor- und Orgelkonzerte veranstaltet, die sowohl die Gemeinde musikalisch inspirierten als auch darüber hinaus ein breites Publikum anzogen. Diese Konzerte boten eine große Vielfalt an musikalischen Stilen und Epochen, von klassischen

Werken bis hin zu modernen Kompositionen, und trugen dazu bei, die musikalische Vielfalt in der Gemeinde sicht- und erlebbar zu machen.

Ein weiterer wichtiger Bestandteil der kirchenmusikalischen Arbeit in der Erlebniskirche Arbeit waren die speziellen Themengottesdienste mit Pfarrer Spill. Diese Gottesdienste waren nicht nur musikalisch besonders gestaltet, sondern auch inhaltlich auf die jeweiligen Themen abgestimmt. Durch die Integration bekannter Lieder, moderner Musik und interaktiver Elemente wurde eine besondere Atmosphäre geschaffen, die sowohl die Gemeinde aktiv einbezog als auch neue Wege für erfolgreiche Gottesdienstformate aufzeigte. Diese innovativen Gottesdienste haben dazu beigetragen, den Glauben auf eine lebendige und zeitgemäße Weise erfahrbar zu machen.

Die musikalische Arbeit an St. Crucis wurde durch vielfältige Projekte und Veranstaltungen geprägt, die stets das Ziel verfolgten, die Gemeinschaft durch Musik zu stärken und den Glauben erfahrbar zu machen. Es ist schön zu sehen, wie die Musik Menschen verbindet, Freude schenkt und das Gemeindeleben bereichert. Die positive Resonanz innerhalb und auch außerhalb der Gemeinde zeigt, dass die musikalische Arbeit einen wichtigen, ja eigentlich unverzichtbaren Platz im Leben der Gemeinde einnimmt.

Ich freue mich auf die kommenden Jahre, in denen wir die musikalische Vielfalt weiter ausbauen, neue Projekte entwickeln und die Gemeinschaft durch Musik noch weiter stärken können. Dabei möchte ich weiterhin kreative Wege finden, um die musikalische Tradition lebendig zu halten und neue Impulse für Gottesdienst und Gemeindeleben zu setzen. Es ist mein Wunsch, die musikalische Arbeit kontinuierlich weiterzuentwickeln und die Gemeinde durch inspirierende Musikmomente zu begeistern.

Blieben Sie gut gestimmt!

Ihr Maximilian Göllner

„DANKE FÜR DIE MUSIK“

Anlässlich des Erntedank- und Heimatfestes 2025

formuliert die Festplakette eine schöne Anerkennung: Um einen Notenschlüssel steht der Satz: „Danke für die Musik“.

Das möchten wir, die Kirchengemeinde St. Crucis Allendorf in Kooperation mit dem Festausschuss, zum Anlass nehmen, alle musikalischen Gruppen aus ganz Bad Sooden-Allendorf einzuladen, sich mit einem musikalischen Video in das Fest einzubringen.

Gemeinsam mit allen musikalischen Gruppen möchten wir ein klingendes Zeichen setzen und danke sagen – für die Musik, die unser Leben während des Erntedank- und Heimatfestes und darüber hinaus immer wieder bereichert und verbindet.

Unser Kameramann, Herr Volker Lange, besucht hier den Posaunenchor und nimmt ein kurzes Video der BläserInnen auf.

Aus diesem und allen anderen Beiträgen wird im Anschluss ein Video zusammengeschnitten, das die lebendige Musikvielfalt unserer Stadt eindrucksvoll widerspiegelt und zeigt: Musik ist ein Geschenk und kann Grenzen überwinden!



Wir freuen uns auf zahlreiche Beiträge und darauf, mit Euch gemeinsam das Erntedank- und Heimatfest 2025 musikalisch zu bereichern!

Macht mit – und sagt mit uns: Danke für die Musik!
Eure Kirchengemeinde St. Crucis Allendorf und Euer Festausschuss

NEUER VIKAR



Ich bin Jakob Wallmann und ab dem ersten September der neue Vikar in der Gemeinde, Hubertus Spill wird mein Mentor sein. Nach meinem ersten Kennenlerngespräch freue ich mich sehr auf die kommenden zweieinhalb Jahre. Mein Vikariat werde ich in Teilzeit machen und exemplarisch lernen, wie es in pädagogischer Sprache heißt. Anders als früher, muss ich meinen Mentor nicht beschatten, sondern werde nach Möglichkeit in allen Gemeindebereichen schnuppern und mich einbringen, je nachdem, welches Thema gerade im Studienseminar dran ist.

Ich habe vier Kinder und wohne in Wendershausen. Allendorf und seine Kirche sind mir von manchem Fahrradausflug bekannt. Unsere Kinder, von denen der älteste zehn, der jüngste vier ist, sind auch der Grund, warum ich das Vikariat in Teilzeit mache.

Ich war sehr erfreut, als ich von Herrn Spill erfuhr, dass sich die Gemeinde im Gottesdienst sehr an Literatur, Kino und Musik orientiert. Mit den ersten beiden kann ich sehr viel anfangen, an das Musizieren nähere ich mich gerade an.

Aber vielleicht sollte ich noch etwas über meinen Werdegang erzählen: Ich bin aus dem Norden nach Nordhessen gekommen, mit meinen Eltern, die beide Pastoren sind, bin ich von Helgoland nach Norderstedt gezogen, später dann zum Studium nach Göttingen gegangen. Dort habe ich zuerst Arabistik/Politikwissenschaft studiert, meine Frau kennengelernt, und bin nach unserem ersten Kind auf Theologie umgeschwenkt. Im Studium kamen dann unsere weiteren Kinder, die das Ganze ein wenig in die Länge zogen. Jetzt ist auch das jüngste so eigenständig, dass ich mein Examen geschafft

habe und mich auf den nächsten Schritt freuen kann.

WIR WERDEN WIEDER KLEINER!

Manchmal muss man es erst mal anders machen, um das Altbewährte wieder zu schätzen. Auf Wunsch von vielen Gemeindegliedern ist dies die letzte Ausgabe des Gemeindebriefes im großen Format. Wir kehren zu dem kleinen und - wie wir finden - schicken und handlichen DIN-A5-Format zurück. Ein herzlicher Dank geht an alle Leser und Austräger und ihre Rückmeldungen rund um unseren Gemeindebrief. Es freut uns, dass er so rege gelesen und kommentiert wird.

ST. CRUCIS - ERLEBNISKIRCHE



Unsere Erlebniskirche in Allendorf kann nach dem ersten Halbjahr 2025 erneuert eine deutliche Steigerung bei den BesucherInnen- und Kollektenzahlen bekanntgegeben. Wir holen uns regelmäßig Feedbacks ein und evaluieren. Das ist enorm hilf- und lehrreich, um unsere Angebote stetig zu hinterfragen.

VOLKER LANGE ENGAGIERT SICH EHRENAMTLICH FÜR DEN KIRCHENKREIS

Seit fast fünf Jahren dreht und schneidet Volker Lange Videogottesdienste für den Kirchenkreis Werra-Meißner.

„Begonnen hat alles in der Corona-Pandemie“, sagt Lange. Damals durften keine Gottesdienste stattfinden, und auch seine Heimatgemeinde Orferode stellte auf digitale Angebote um. „Pfarrer(in) Wehowsky bat mich, eine Andacht zu filmen. Da ich Rentner bin und meine Arbeit als Leiter der Medizintechnik im Klinikum Bad Hersfeld beendet hatte, wollte ich mich gerne ehrenamtlich engagieren – zuvor war ich viele

Jahre im Kirchenvorstand aktiv“, so Lange.

Seitdem hat er 178 kirchliche Videos produziert – 114 davon auf dem YouTube-Kanal des Kirchenkreises, 55 für einen musikalischen Adventskalender der St.-Crucis-Gemeinde. Diese sind auch auf seinem eigenen Kanal zu sehen: www.youtube.VolkerLangeBadSoodenAllendorf



Heute arbeitet Lange mit bis zu vier Kameras, professioneller Tontechnik und einer Drohne. „Vor jedem Dreh bin ich ein bis zwei Stunden früher da, um die Technik aufzubauen“, erklärt er. Der Schnitt dauert anschließend mehrere Stunden. Inzwischen filmt er vor allem besondere Gottesdienste wie Weihnachten, Erntedank oder Festgottesdienste mit Gästen wie Bischöfin Beate Hofmann, Margot Käßmann und Pröpstin Katrin Wienold-Hocke.

Auch außerhalb der Kirche ist Lange aktiv: In seinem Heimatort Orferode betreibt er eine Homepage und dokumentiert ehrenamtlich Veranstaltungen: www.orferode.de

„Die Videos sind ein wichtiger Teil unseres Angebots geworden. Ich bin Herrn Lange sehr dankbar für sein großes Engagement“, sagt Dekan Ralph Beyer.

Gottes Hilfe
habe ich erfahren *bis zum*
heutigen Tag und stehe nun
hier und bin
sein Zeuge.

Monatspruch August 2022 (8)

FÜR DEN KIRCHENVORSTAND ALLENDORF KANDIDIEREN ...



Alexandra Acevedo
60 Jahre
Friseurmeisterin

„Ich bin seit 18 Jahren Mitglied im Kirchenvorstand. Mir liegt unsere lebendige Gemeinde sehr am Herzen und deshalb, werde ich mich gerne engagieren, jedem der interessiert ist, zu informieren, warum es so wichtig ist, Mitglied in unserer Kirche zu bleiben. Einer meiner liebsten Schwerpunkte ist „Musik in unserer Kirche“.

Ute Bachmann
58 Jahre
Marketing- und Vertriebsassistentin

„Ich möchte weiterhin an der St. Crucis Erlebnis Kirche mitarbeiten, kreative Impulse setzen und Kirche als offenen, einladenden Ort mitgestalten. Als Mitglied im Kirchenkreisvorstand und Landessynodale will ich „Zeichen setzen“ – für eine Kirche, die hört, handelt, Hoffnung schenkt und den Mut hat, neue Wege zu gehen.“



Sabrina Braun
43 Jahre
Angestellte

„Wo Menschen sich begegnen, Musik erklingt und Glauben gelebt wird - da entsteht Gemeinschaft für Jung und Alt. Diese Kirche möchte ich gerne weiter mitgestalten.“

Dr. Daniel Göbke
49 Jahre
Chemiker

„Mitmachen statt nur zuschauen – darum trete ich für den Kirchenvorstand an. Gemeinsam mit anderen würde ich gern Bewährtes bewahren und Neues anstoßen.“



Susanne Frühauf
45 Jahre
Buchhändlerin

„Ich kandidiere für den Kirchenvorstand, weil ich unsere Kirche als einen lebendigen, offenen und einladenden Ort mitgestalten möchte. Besonders am Herzen liegen mir in unserer Erlebniskirche die abwechslungsreichen Gottesdienstformate, unser vielfältiges, musikalisches Angebot und eine gelebte Willkommenskultur.“

Hartmut Haase
68 Jahre
Gärtnermeister

„Als Gärtnermeister und langjähriger Friedhofsverwalter bin ich für alles Grüne rund um St. Crucis zuständig. Ebenso bin ich Mitglied im derzeitigen Kirchenvorstand. Mein Wissen und meine Erfahrungen aus diesen Tätigkeiten möchte ich der Kirchengemeinde gern zur Verfügung stellen und die Zukunft mitgestalten.“



Dirk Hochapfel
60 Jahre
Bestatter

„Meine Verbundenheit zur Kirche und mein Glaube motivieren mich, aktiv an der Gestaltung und Leitung der Gemeinde teilzuhaben, Erfahrungen mit einzubringen. Aber all das auch verbunden mit dem Wunsch, Traditionen zu bewahren und trotzdem mit innovativen Ideen für die Zukunft einer modernen Kirche zu verbinden.“

Pia Klingler
66 Jahre
Bankkauffrau

„Für die Kirche und den Bibelgarten engagiere ich mich seit vielen Jahren. Ich möchte weiterhin Menschen in unserer Erlebniskirche erreichen und begleiten.“



Anja Kühlke
44 Jahre
Kinderärztin

„Es ist mir ein Anliegen Verantwortung zu übernehmen und gelebte Kirche zukunftsorientiert mitzugestalten. Dabei ist es mir wichtig den Dialog zwischen Tradition und Zukunft zu fördern.“

Patricia Ort
49 Jahre
Maler- u. Lackierermeisterin, Restauratorin

„Ich kandidiere für den Kirchenvorstand, weil ich in den vergangenen zwölf Jahren viel über Gott, den Glauben und das Leben in der Gemeinde lernen durfte. In dieser Zeit hatte ich die Gelegenheit, meine Gaben an verschiedenen Stellen einzubringen und mitzugestalten – das hat mir große Freude bereitet. Diese Erfahrungen und mein Engagement möchte ich auch in Zukunft gerne weiter einbringen und mithelfen, unsere Gemeinde lebendig und offen zu gestalten. Die Arbeit im Kirchenvorstand erfüllt mich, und ich freue mich auf die kommenden Aufgaben.“



Ursula Rademacher
77 Jahre
Industriekauffrau Hauswirtschaftsmeisterin

„Seit 18 Jahren arbeite ich mit Freude im Kirchenvorstand und seinen zahlreichen Ausschüssen mit. Ich möchte weiter dafür Sorge tragen, dass unsere Kirche Angebote gibt, die den Menschen helfen (z.B. Themengottesdienste, Singen im Bibelgarten und Konzerte). Im Vertrauen auf Gott fühle ich mich auch weiterhin den Aufgaben, die in der Kirche auf mich warten, gewachsen.“

KIRCHENVORSTANDSWAHLEN

Christian Scheinert
47 Jahre
Hotel- und
Restaurantfachmann



„Da mein Arbeitsplatz in der Kirche ist, bin ich stets vor Ort und erlebe das Gemeindeleben hautnah mit. Ich möchte mich im Kirchenvorstand engagieren, um meine Erfahrungen und Beobachtungen direkt in die Gestaltung der Gemeinde einzubringen.“

Tim Umbach
18 Jahre
Oberstufenschüler



„Ich trete an, um die Jugend für die Kirche und deren Gemeinschaft zu begeistern.“

Jürgen Reulein
50 Jahre



„Wenn die Kirche im Dorf bleiben soll, hilft nur hingehen und mitmachen.“

Christian Weidner
47 Jahre
Produktmanager



„Ich bin verheiratet und Vater eines Sohnes. Seit einer Wahlperiode bin ich Mitglied im Kirchenvorstand und habe seit fünf Jahren die Verantwortung als

Vorsitzender übernommen. Gerne möchte ich mich weiterhin engagieren und für die Bedürfnisse der Gemeinde einsetzen und den Austausch sowie die Gemeinschaft innerhalb der Kirche fördern.“



Christian Schlung

Mike Schellhase
56 Jahre
Dipl.-Ing. Bauwesen



„Ich kandidiere für den Kirchenvorstand, um unsere „Erlebnis Kirche“ weiterzuentwickeln. Ich will weiterhin dafür sorgen, dass wir als Kirchengemeinde anderen Menschen zeigen, wie erlebnisreich Kirche sein kann. Es ist mir bedeutend zu zeigen, dass auch in der heutigen Zeit die Kirche in der Gesellschaft unverzichtbar ist. Des Weiteren möchte ich meine beruflichen Erfahrungen erfolgreich in die Arbeit im Kirchenvorstand für weitere Baumaßnahmen einbringen.“

Kirchenvorstandswahl in Allendorf

Sonntag, 26. Oktober 2025.

Wahllokal:

Taufkapelle von St. Crucis (Kirchplatz 1),
9:00-18:00 Uhr.

Dr. Matthias Trube
61 Jahre
Facharzt für
Allgemeinmedizin



„Um die vielfältigen Aufgaben unserer wunderbaren Erlebniskirche St. Crucis Allendorf, Herrn Pfarrer Spill und unsere lebendige Gemeinde mit meinen Gaben in Wort, Gesang und Tat verantwortungsvoll zu unterstützen und somit für die frohmachende Botschaft unseres Glaubens einzutreten, dafür möchte ich im Kirchenvorstand zur Verfügung stehen.“

FÜR DEN KIRCHENVORSTAND ELLERSHAUSEN KANDIDIEREN ...

Evelyn Burhenne
35 Jahre



„Ich habe mich zur Wahl aufstellen lassen, weil ich gerne in der Kirchengemeinde Ellershausen mitwirken möchte. Mit 35 Jahren bin ich ein Teil der jüngeren Generation im Dorf und werde versuchen diese würdig zu vertreten. Unsere kleine, familiäre Kirchengemeinde ist es wert sich dafür einzusetzen.“



Nadine Stöber
49 Jahre

„Ich freue mich auf die Arbeit im KV und würde gerne meine Stärken und Fähigkeiten zum Wohle aller einbringen. Mein Anliegen ist es, Tradition und Offenheit miteinander zu verbinden und Raum für Gemeinschaft zu schaffen.“

Kirchenvorstandswahl in Ellershausen

Sonntag, 26. Oktober 2025.

Wahllokal:

Dorfzentrum/ DGH Ellershausen (Landstraße 7),
10:00-17:00 Uhr.

Robert Trube
61 Jahre,
Diplom-Ingenieur (FH)



„Glaube, Hoffnung und Liebe bestärken mich, in der St. Crucis Gemeinde Allendorf tätig zu werden, immer mit dem Ziel einer lebendigen, vielfältigen und aktiven Gemeinde, die vorbildlich unsere Kirche vorantreibt. Dafür setze ich mich ein!“



Ute Deimel
68 Jahre

„Ich finde es immer noch richtig und wichtig durch eine aktive Mitarbeit im Kirchenvorstand zu einem gutem Dorfleben beizutragen.“

FÜR DEN KIRCHENVORSTAND SOODEN KANDIDIEREN ...



Klaus Axt



Ortwin Beck



Heidi Ertel



Ulrike Grunewald



Katja Hohmeier



Heike Keydel



Tobias Klenke



Sylvia Mehmel



Silke Müller



**Christiane von
Rechenberg**



Ulrike Ringleb



Elke Schrot



Gisela Wand



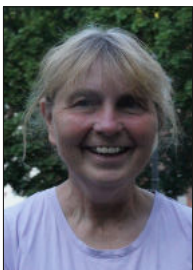
**Martina
Zunke-Scharff**

Kirchenvorstandswahl in Sooden: 26. Oktober 2025

Wahllokal

Rhenanus-Gemeindehaus (Kirchweg 9, kleiner Sitzungssaal, gegenüber dem
Gemeindebüro im Pfarrhaus)
9:30-16:00 Uhr

FÜR DEN KIRCHENVORSTAND KLEINVACH KANDIDIEREN ...



Ursel Friedel



Sabine Gießler



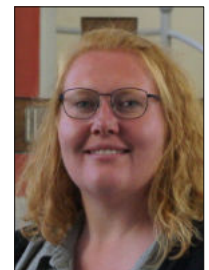
Anja Kiebach



Beate Menthe



Sonja Polednicek



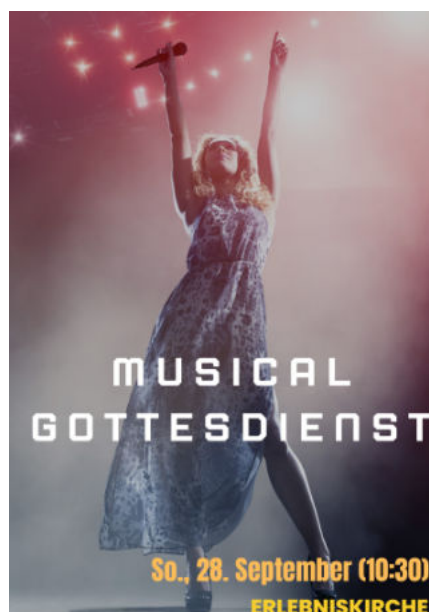
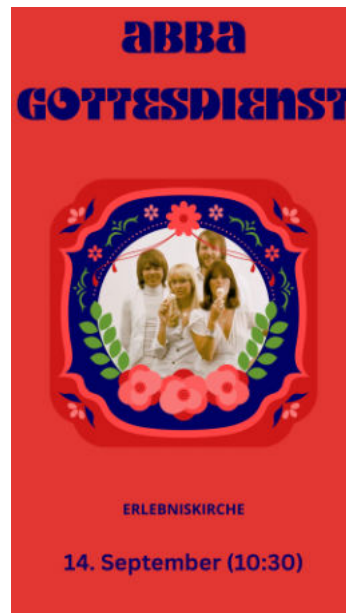
Verena Rödiger

Kirchenvorstandswahl in Kleinvach/Höfe Weiden: 26. Oktober 2025

Wahllokal

Michaelskirche Kleinvach (Hörnestraße) - 12:00-16:00 Uhr

BESONDERE GOTTESDIENSTE





KINDERGOTTESDIENST ST. CRUCIS



Samstag, den
30.08.2025
27.09.2025
01.11.2025

Jeweils von 11:00 bis
12:30 Uhr im
Gemeindehaus St.
Crucis.

Gott

ist unsre Zuversicht und

Stärke.

Monatsgottesdienst September S. 46, 2 (1)

Grafik: media.tv/Fricke

ORGEL UM 5

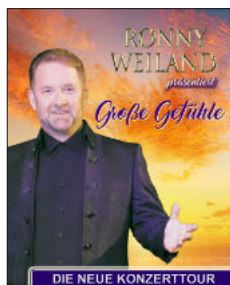
Am Sonntag, den 31. August um 17 Uhr wird der junge und sehr begabte Darmstädter Organist Tobias Reichert an der „Queen an der Werra“ zu hören sein. Freuen Sie sich auf ein spannendes Programm mit virtuoser Orgelmusik u.A. von Bach und Liszt. Der Eintritt frei, Spenden sind willkommen. Sei auch du dabei, wenn es wieder heißt Orgel um 5!

KONZERTE IN ST. CRUCIS

Auch in den kommenden Monaten bietet unsere Konzertreihe „Musik in der Kirche“ viele besondere und abwechslungsreiche Highlights.

Am Sonntag, den 7. September, um 17 Uhr kannst du beispielsweise ein ganz besonderes Konzert erleben. Die Band „Gert&Friends“, die bereits bei den diesjährigen Countrygottesdiensten zahlreiche Zuhörer begeistert hat, nimmt die Besucher mit auf eine wunderbare Reise in die Welt der Countrymusik. Wunderbare Songs mit starken Texten und mitreißenden Melodien versprechen ein unvergessliches Konzerterlebnis. Karten sind für 18 € im Vorverkauf und für 20 € an der Abendkasse erhältlich.

Am Sonntag, den 14. September, laden wir um 17 Uhr anlässlich des Tages des offenen Denkmals zu einem besonderen Konzert mit Tatia Gvantseladze (Violine) und Kantor Maximilian Göllner (Truhenorgel) in die Hospitalkapelle ein. Unter dem Titel „Kammermusik von Feinsten“ werden berührende Klänge aus Barock und Romantik zu erleben sein, die in Verbindung mit der ausgezeichneten Akustik des Kapellenraumes ein ganz besonderes Klangerlebnis versprechen. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erbeten.



Am Sonntag, den 28. September gastiert um 17 Uhr Ronny Weiland in der St. Crucis-Kirche. Der bekannte und gefeierte Sänger mit der tiefen Gänsehautstimme geht mit seinem neuen Programm „Konzert der Gefühle“ auf große Deutschlandtournee. Freuen Sie sich auf ein hochkarätiges Programm mit den großen Erfolgen bekannter Komponisten wie z.B. „Freude schöner Götterfunken“, „Ave Maria“ oder das Lied des Gefangenenchores aus „Nabucco“. Karten für dieses besondere Konzerterlebnis sind ab 29 € in Vorverkauf und an der Abendkasse erhältlich.

Der Abschluss der Konzertmonate August bis Oktober findet am Sonntag, den 12. Oktober um 17 Uhr in der St. Crucis-Kirche statt. Prof. Hans-Jürgen Kaiser, bis vor Kurzem als Domorganist in Fulda tätig, nimmt die Zuhörer mit auf eine wunderbare Reise durch die vielfältige Welt der Orgelmusik. Unter dem Motto „Alt und Neu“ werden neben großen Werken bekannter Komponisten auch beeindruckende Improvisationen erklingen. Karten sind für 15 € an der Abendkasse erhältlich.



CHOR UM 5 „RENDEZVOUS WITH BRASS“

Am Sonntag, den 21. September, lädt die Kirchengemeinde Allendorf um 17 Uhr herzlich zu einem weiteren Konzert innerhalb der beliebten

Konzertreihe Chor um 5 in die St. Crucis-Kirche ein. Der Posaunenchor Allendorf wird unter der Leitung von Kantor Maximilian Göllner Highlights der Bläsermusik aus verschiedenen Epochen erklingen lassen. Neben bekannten Werken aus Barock und Romantik werden auch Arrangements zu kirchlichen Liedern zeitgenössischer Komponisten im Stil von Pop und Jazz zu hören sein, die ein vielseitiges Konzerterlebnis versprechen. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

„FÜRCHTE DICH NICHT“



Am Sonntag, den 26. Oktober 2025, findet um 17 Uhr in der St. Crucis-Kirche ein ganz besonderes Konzert statt. Der Kammerchor St. Crucis, ein Streicherensemble und Kantor Maximilian Göllner werden ein abwechslungsreiches, überaus klangvolles und spannendes Programm mit Werken bekannter Komponisten wie G.F. Händel, J. Rosenmüller und D. Buxtehude und zu Gehör bringen. Neben Oratorienabschnitten aus Händels „Messiah“ und berührenden Kantaten und Motetten des Hochbarocks werden auch festliche Orgelklänge auf der Queen an der Werra erklingen. Karten zu diesem besonderen Konzert sind für 15 € an der Abendkasse erhältlich.

GOTTESDIENSTE

Datum	Uhrzeit	Kirchspiel Allendorf
03.08.2025	10:30	"Frieden schaffen ohne Waffen" - Pfr. i.R. Leonhäuser
10.08.2025	9:15	Ellershausen
	10:30	Gottesdienst - Pfr. Bormuth
14.08.2025	20:00	Schaustellergottesdienst - Pfr. Spill
17.08.2025	9:30	Ökumenischer Festgottesdienst - Pfarrer der Badestadt
24.08.2025	10:30	Literaturgottesdienst - Pfr. Spill
	16:00	Kurtheater, Kirche im Kino - Pfr. Spill
31.08.2025	10:30	Taylor Swift-Gottesdienst - Pfr. Spill
	18:00	Ellershausen - Pfr. Spill

07.09.2025	10:30	Taylor Swift-Gottesdienst - Pfr. Spill
14.09.2025	10:30	Abba-Gottesdienst - Pfr. Spill
	14:30	Ellershausen - Apfelgottesdienst - Pfr. Spill
21.09.2025	10:30	Literaturgottesdienst - Pfr. Spill
25.09.2025	18:30	Schöpfungsgottesdienst
28.09.2025	9:15	Ellershausen - Pfr. Spill
	10:30	Musical-Gottesdienst - Pfr. Spill
03.10.2025	15:00	Grenzmuseum, Gottesdienst - Geistliche aus der Region
05.10.2025	10:30	Erntedankgottesdienst - Pfr. Spill
12.10.2025	9:15	Ellershausen - Pfr. Spill
	10:30	Traditioneller Gottesdienst - Pfr. Spill
19.10.2025	10:30	Sister Act-Gottesdienst - Pfr. Spill
	18:00	Ellershausen - Dankgottesdienst - Pfr. Spill
26.10.2025	10:30	Gottesdienst zur KV-Wahl - Pfr. Spill
31.10.2025	19:00	St. Marien - Sooden, Kooperationsraumgottesdienst - alle Pfr. Im Kooperationsraum

Datum	Uhrzeit	Kirchspiel Sooden
03.08.2025	17:00	Trost der Musik - Hanna-Maria Bormuth, Bratsche und Pfr. Bormuth, geistlicher Impuls
10.08.2025	17:00	Musikalischer Segensgottesdienst im Kurpark/Konzertmuschel - Pfr. Bormuth
	18:00	Michaelskirche, Gottesdienst - Pfr. Bormuth

17.08.2025	9:30	St. Crucis - Allendorf, Ökumenischer Festgottesdienst - Pfarrer der Badestadt
24.08.2025	10:00	Orgelgottesdienst mit Abendmahl - Lars Zimmermann (Orgel), Pfr. Bormuth
	11:15	Michaelskirche, Gottesdienst mit Taufe - Pfr. Bormuth
31.08.25	10:00	Mit allen Wassern gewaschen - Musikalischer Klappstuhl-gottesdienst zur Taferinnerung am Schwanenteich - Posaunenchor, Pfr. Bormuth

03.09.2025	15:00	Kirche zur Linde - Pfr. Bormuth
07.09.2025	10:00	Gottesdienst - Pfr. Bormuth
14.09.2025	10:00	Diakoniegottesdienst - Pfr. Rehkate

21.09.2025	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl - Pfr. Bormuth
------------	-------	---

28.09.2025	11:00	Kartoffelalm Kleinvach, Erntedankgottesdienst mit Taufe - Pfr. Bormuth
------------	-------	--

03.10.2025	14:00	Grenzmuseum, Gottesdienst - Geistliche aus der Region
05.10.2025	10:00	Gottesdienst Pfr. Bormuth
12.10.2025	10:00	Tischlein-deckt-sich-Gottesdienst - Pfr. Bormuth
	18:00	Michaelskirche, Gottesdienst - Pfr. Bormuth
19.10.2025	10:00	Gottesdienst - Lektor Gladen
25.10.2025	18:00	Michaelskirche, Lichterkirche - Pfr. Bormuth
26.10.2025	10:00	Heart & Soul-Gottesdienst - Pfr. Bormuth
31.10.2025	19:00	St. Marien - Sooden, Kooperationsraumgottesdienst - alle Pfr. Im Kooperationsraum

Raumausstattung NOLTE OHG
 37242 Bad Sooden-Allendorf
 Kirchstraße 91 Tel. 2294
Gardinen Sonnenschutz
Teppiche Bodenbeläge
Polsterwerkstatt Lederwaren



Rats-Apotheke
 Die moderne Apotheke
 Apothekerin Isabella Mors
 Markt 7 Ruf 25 22
 Bad Sooden-Allendorf



Parbod Kumar Sood
 Weinreihe 10
 37242 Bad Sooden-Allendorf
 Telefon: 05652 / 528 004 9
 Mobil: 0177 / 756 453 5

indische, italienische und deutsche Gerichte



Öffnungszeiten
 Montag - Sonntag 11:30 - 22:30 Uhr

www.labellatoscana.org

SCHUHHHAUS
AMLUNG
 Tradition seit 200 Jahren

BAD SOODEN-ALLENDORF
 Kirchstraße 30 + Weinreihe 8 - Tel.: (0 56 52) 22 45

Fachgeschäft für gute Schuhe

Café
Himmelspforte
 das Kirchencafé

Mittwoch bis Sonntag von 14:00 bis 19:00 Uhr
 Feiertags von 14:00 bis 19:00 Uhr
 oder nach Vereinbarung

TAXI MOSER
036087-98888

UNSERE LEISTUNGEN

- Krankenfahrten
- Kur- und Rehafahrten
- Flughafentransfer
- Kurierfahrten
- Privatfahrten
- Dialyse-, Chemo- und Bestrahlungsfahrten

PFORDT
Bestattungen

Seit 1906 in Familienbesitz

Wir können Ihnen den Schmerz nicht nehmen, aber Sie in Ihrer Trauer begleiten.

Matthias & Stefanie Pfordt

Bad Sooden-Allendorf
 Auf den Teichhöfen 6

05652 - 95 95 0

0172 - 95 95 055

www.pfordt-bestattungen.de

Rund um
 die Uhr für
 Sie da!



Unser Service für Sie:

- Bestattungsvorsorge
- Eigener Abschiedsraum
- Eigene Trauerkapelle
- Eigene Kühlung
- Trauerredner
- Große Urnenausstellung
- Eigener Trauerdruck
- Abmeldung von Renten Krankenkasse etc.

SEIT ÜBER 100 JAHREN
 PARTNER IHRER GESUNDHEIT



HIRSCH-APOTHEKE

Dr. Meike Schöninger • Kirchstr. 75
 37242 Bad Sooden-Allendorf
 Telefon 05652/91417 • Telefax 91418



GASTHAUS
Zur Linde
 KLEINVACH
05652/2875

Öffnungszeiten Restaurant:

Freitag ab 17 Uhr
 Samstag 11.30-14.30 Uhr und ab 17.00 Uhr
 Sonntag 11.30-14.30 Uhr und ab 17.00 Uhr

Übernachtung mit Frühstück täglich möglich.



Der Hofladen

hat täglich von 8-20 Uhr geöffnet

www.gasthaus-zur-linde-kleinvach.de



WERNER
 Planungs- und Ingenieurbüro
 für Hochbau

Dipl.-Ing. Aloys Werner • Ackerstraße 16 • 37242 Bad Sooden-Allendorf
 Telefon 05652-6517 • Telefax 05652-6659

Mobil 0170-2841856 • planungsbuero-werner@online.de

- NEUBAUTEN
- UMBAUTEN
- WÄRMESCHUTZ
- STATIK
- ALTBAUSANIERUNG
- BRANDSCHUTZ

BESONDERE VERANSTALTUNGEN

ERLEBNISKIRCHE FEIERT 167 JAHRE ERNTEDANK- UND HEIMATFEST

Schaustellergottesdienst 14. August - 19:00 Uhr



Eine Festveranstaltung vor der eigentlichen Festeröffnung? Ja, so ist es. Schausteller, Festausschuss und Besucher kommen auch in diesem Jahr wieder zum beliebten Gottesdienst vor Eröffnung des Festplatzes unter den Linden zusammen. Es wird schwungvoll und lebendig! Sitzgelegenheiten sind vorhanden.

Festliches Chorkonzert am Erntefestfreitag 15. August - 19:30 Im Anschluss Volksliedersingen - 20:30

Alljährlicher, besonderer Hörgenuss: Die Stadtkantorei, der Kammerchor St. Crucis sowie der Posaunenchor werden unter der Leitung von Kantor Maximilian Göllner musikalische Highlights aus verschiedenen Stilepochen und Genres präsentieren. Neben festlichen geistlichen Werken und mitreißenden Spirituals werden auch Pop-Arrangements, Medleys aus berühmten Musicals



wie z.B. Les Miserables und wunderschöne Volkslieder erklingen. Pfarrer Hubertus Spill wird das vielseitige Programm mit Gedanken und Geschichten ergänzen und bereichern. Der Eintritt zu diesem besonderen Konzert mit Ohrwurmgarantie ist frei, Spenden sind willkommen.

Anschließend darf selbst gesungen werden – beim fröhlichen Volksliedersingen mit dem Posaunenchor auf dem Kirchplatz. Für das leibliche Wohl ist gesorgt: Pizza von Pizza Natürlich, Wein vom Weinstand Herres, sowie Cocktails, Alkoholfreies, Bier und frische Champions von Hucky, Crêpe vom Ellershäuser Bauernladen und auch der Abi-Jahrgang 2026 ist mit dabei.

Ökumenischer Festgottesdienst: Allendorfer Chöre: vereinigte Kirchenchöre

Singender, klingender Kirchplatz mit dem Salonorchester der HarmonieMusik Melsungen e.V. von 21.00-23:00 Uhr

Eine eigenwillige Besetzung: Trompeten, Saxophonen, Klarinetten, Flöte, E-Bass und Schlagwerk spiegeln den Charme der Melsunger Musiker wider.

Zum Repertoire gehört der klassische Swing ebenso wie der langsame Walzer. Oldies, Schlager und Evergreens werden in instrumentaler Vielschichtigkeit dargeboten und sorgen die besondere Atmosphäre unter der Kirchplatz-Linde.

Turmblasen am Samstag (16. August.) ab 14:00 Uhr

Vom Kirchturm herab spielt der Posaunenchor auf. Die Bläserinnen und Bläser tönen über die Dächer Allendorfs und steigern die Feststimmung noch ein



gutes Stück.

Ökumenischer Festgottesdienst am Sonntag (17. August) - 9:30 Uhr

Festgottesdienst mit mehreren Pfarrern und Musik. Wir hören das große Aufgebot der Allendorfer Chöre: Kirchenchor, Posaunenchor, die Stadtkantorei und den Männerchor. Für Sie und uns alle sei das diesjährige Erntefestthema auch hier

das Motto: Danke für die Musik! Sie macht unser Leben reich und bringt die richtige Stimmung an diesem Sonntag.

Allendorfer Nachmittag am 19. August (ab 15:00 Uhr)

Kommen Sie ab 15 Uhr zum gemütlichen Beisammensein ins Festzelt! Das Ensemble "Blechtogo", Mitglieder aus dem Festausschuss und aus dem Sozialkreis BSA e.V. werden Sie durch den bunten Nachmittag begleiten.

Die Fahrgeschäfte auf dem Festplatz bieten am „Familiennachmittag“ ermäßigte Preise.

GOTTESDIENSTE IM GRÜNEN AUF DEM HOHEN MEISSNER

Im Juli und August lädt der Kirchenkreis Werra-Meißner wie seit Jahrzehnten zu Gottesdiensten im Grünen auf dem Hohen Meißner ein.

An jedem Sonntag findet auf einer kleinen Lichtung gegenüber dem Berggasthof „Hoher Meißner“ in beiden Sommermonaten um 14:30 Uhr ein Gottesdienst im Grünen statt, musikalisch umrahmt und begleitet von Posaunenchor des Kirchenkreises Werra-Meißner oder weiteren Kirchenmusikerinnen aus dem Kirchenkreis.

Bei schlechtem Wetter werden die Gottesdienste in der Kirche in Hausen unterhalb des Meißner gefeiert.

03. August: mit Pfarrer Wolfgang Gerhardt aus Abterode und der Kirchenmusikerin Kirsten Gundlach aus Walburg

10. August: mit Pfarrer Karsten Leischow aus Wichmannshausen und Kirchenmusikerin Anna-Magdalena Hanisch aus Lauenbach

17. August: mit Pfarrerin Ursula Breul aus Waldkappel und dem Eschweiger Posaunenchor

24. August: mit Pfarrerin Sara Wehowsky aus Dudenrode dem Posaunenchor Allendorf

31. August: mit Pfarrer Jochen Sennhenn aus Schemmern und dem Posaunenchor Schemmern

Am Berggasthof stehen mehrere Parkplätze zur Verfügung.



KONFIRMATIONEN



In der Ev. Kirchengemeinde Allendorf wurden am Sonntag, den 11.05.2025 in der St. Crucis Kirche konfirmiert:

Jana Albarus, Lina Sophie Behrens, Tom Booß, Lara Brocke, Frieda Cortis, Greta Ehrenberg, Kevin Frank, Carla Göbke, Noah Görk, Magdalena Heise, Emely, Hennemuth, Tamino Herrfurth, Tim-Alexander Kaiser, Josh Kenter, Hannah Krenzel, Nico Lange, Jan-Luca Mengeler, Sky Osburg, Annabell Polednicek, Aenna Propf, Maximilian Scharff, Amelie Schenk, Henry Scherp, Aylin Umbach, Finn Völker, Josefine Hochapfel, Emily Neumann und Marlen Seifert (Meißner)



In der Ev. Kirchengemeinde Ellershausen wurden am Sonntag, den 18.05.2025 konfirmiert:

Luca-Thilo Ehlers, Lina Leuschner und Mathilda Münch (Berkatal)



Jubiläumskonfirmation 2025

Auch in diesem Jahr fand ein festlicher Gottesdienst und ein fröhliches Beisammensein der Jubelkonfirmanden und -konfirmandinnen statt, die vor vielen Jahren in der St. Crucis Kirche konfirmiert wurden. Anschließend saßen wir im Café Himmelspforte bei Kaffee und Kuchen beisammen und feierten das Wiedersehen.

Wenn Sie 1976, 1966, 1961, 1956, 1951 und 1946 konfirmiert worden sind, merken Sie sich gern schon jetzt den Sonntag, den 31. Mai 2026 vor. Sagen Sie es Ihren Mitkonfirmanden weiter, das hilft uns sehr!

KIRCHENPUTZ



Am 9. April 2025, fand in Ellershausen ab 9:30 Uhr die alljährliche Kirchenputzaktion vor Ostern statt. Zahlreiche KirchenvorsteherInnen und freiwillige HelferInnen kamen zusammen, um die Kirche gründlich zu reinigen und für die bevorstehenden Festtage vorzubereiten. Die Aktion zeigte einmal mehr, wie wichtig das ehrenamtliche Engagement für das Gemeindeleben ist. Neben dem praktischen Nutzen stärkt die gemeinsame Arbeit das Gemeinschaftsgefühl und die Verbundenheit mit der Kirche. Pfarrer Spill bedankte sich herzlich bei allen Beteiligten und formulierte die Hoffnung, dass auch zukünftig viele mit anpacken werden.

„EINFACH HEIRATEN“ AM 24. MAI IN BAD SOODEN-ALLENDORF



Am Morgen des 24. Mai 2025 erlebte Bad Sooden-Allendorf ein ganz besonderes Ereignis: Mit dem Sonnenaufgang verwandelte sich das Areal rund um die St. Crucis-Kirche – samt Kirchplatz, Bibelgarten und Taufkapelle – in eine liebevoll gestaltete Hochzeitskulisse. Dank zahlreicher engagierter Helferinnen und Helfer entstand ein Ort voller Wärme, Charme und festlicher Atmosphäre, an dem die Liebe im Mittelpunkt stand.

Unter dem Motto „Einfach heiraten“ konnten sich Paare – ob geplant oder ganz spontan – trauen oder segnen lassen. Neun Pfarrerinnen und Pfarrer standen dafür bereit und begleiteten insgesamt 13 Trauungen und 11 Segnungen. Die Paare kamen aus Bad Sooden-Allendorf, aus dem näheren Umland sowie aus der weiteren Umgebung, etwa aus Bad Hersfeld, Göttingen und Heiligenstadt.

Am Eingang wurden die Paare herzlich von Dekan Ralph Beyer empfangen. Nach einem kurzen Anmeldeverfahren konnten sie aus einem

VIELE MENSCHEN. VIELE MÖGLICHKEITEN.

Offen für Vielfalt. Bei Marken, Kunden und Mitarbeitern.

stöber
Glinicke Gruppe

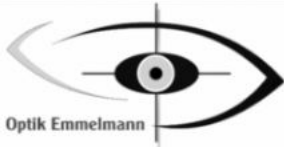


37242 Bad Sooden-Allendorf, Werrastr. 13, Autohaus Stöber & Schmidt GmbH & Co KG, Telefon 05652 95840
37213 Witzhausen, Bischhäuser Aue 3, Autohaus Stöber GmbH & Co KG, Telefon 05542 60000
37269 Eschwege, Hessenring 2, Autohaus Stöber Eschwege GmbH & Co KG, Telefon 05651 800990 www.glinicke.de



RESTAURIERUNG
TÜREN UND FENSTER
INNENAUSBAU
DRECHSELERARBEITEN
INTARSIIEN UND FURNIERE

Hauptstraße 41 • 37318 Mackenrode • 0171-64 57 590
info@historische-tischlerei.de
www.historische-tischlerei.de



Dipl.-Ing. (FH) Markus Emmelmann
Marktplatz 6 (gegenüber Rathaus)
Bad Sooden-Allendorf
www.optik-emmelmann.de

(05652) 91 55 0

Emmelmann zieht Augen an!

Ihr freundlicher Optiker direkt am Marktplatz.

WIE GEWOHNT ALLTAGSHILFEN UND BETREUUNGSANGEBOTE



Walburger Straße 38 • 37213 Witzhausen
Tel. 05542 911433 • Fax 05542 911344
mobil 0160 92727324 • wendt@diacom-altenhilfe.de
www.diacom-altenhilfe.de

- Häusliche Betreuung und Entlastung
- Unterstützung im Alltag
- Haushaltshilfen
- Tagesbetreuung in Witzhausen und Bad Sooden-Allendorf
- Betreuung für Menschen mit Demenz
- Gruppenangebote in den Gemeinden
- Beratung und Schulung

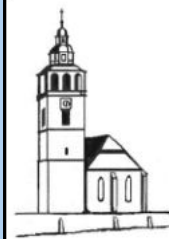


FÖRDERKREIS KIRCH- UND BIBELGARTEN ST. CRUCIS



Spendenkonto

Sparkasse Werra-Meißner
IBAN: DE24 5225 0030 0051 0111 53
BIC: HELADEF1ESW



Förderverein St. Crucis e.V.

Spendenkonto

Sparkasse Werra-Meißner
IBAN: DE80 5225 0030 0051 0092 72
BIC: HELADEF1ESW

VR-Bank Werra-Meißner
IBAN: DE83 5226 0385 0008 8260 64
BIC: GENODEF1ESW

www.persch-die-kueche.de

regional, zuverlässig, sozial engagiert



Peter Persch
... die Küche!

Donnershag 4 • Sontra • Tel. (05653) 91949-0

FÖRDERKREIS ST. MARIEN BAD SOODEN



Spendenkonto

Evangelische Bank Kassel
IBAN: DE53 5206 0410 0000 8003 68
BIC: GENODEF1EK1

ORGELAKTION ST. CRUCIS

Spendenkonto „Projekt Orgel für St. Crucis“

Sparkasse Werra-Meißner
IBAN: DE96 5225 0030 0051 0101 48
BIC: HELADEF1ESW

VR-Bank Werra-Meißner
IBAN: DE30 5226 0385 0108 8260 64
BIC: GENODEF1ESW

Maler- und Lackierermeisterin

Patricia Ort

Raum- und Fassadengestaltung
Denkmalschutz - Fachwerksanierung - Vergoldung
Möbelrestauration

Restauratorin

Patricia Ort • Schulzengasse 2a • 37242 Bad Sooden-Allendorf
Tel.: (036087) 90039 • Fax: (036087) 97905 • eMail: restaurierung-ort@t-online.de



Telefonseelsorge
Nordhessen e.V. Kassel
0800-1110111
0800-1110222

gebührenfrei

miteinander reden — hilft!

vielfältigen, kreativen Angebot für ihre Zeremonie wählen: Hochzeitsstrauß, Kerze, herzige Waffeln, liebevoll gestaltete Taschentücher für Freudentränen, Frisur-Styling, eine Fotobox, ein Fotograf sowie eine Fahrt in einem von drei stilvollen Oldtimern – alles war möglich, alles liebevoll vorbereitet.



Für die feierlichen Momente standen drei festlich geschmückte Orte zur Verfügung: die St. Crucis-Kirche, die Taufkapelle und der Bibelgarten. Jeder Ort wurde durch Live-Musik zu einem emotionalen Erlebnis. Der Kammerchor unter der Leitung von Kantor Maximilian Göllner, Solistin Anna-Lena Dette sowie Organist Jan C. Schanze sorgten mit einem breit gefächerten musikalischen Repertoire dafür, dass jedes Paar den für sich passenden Klang zur Trauung finden konnte.

Einige Paare kamen nur zu zweit, andere mit ihren engsten Vertrauten, manche in kleiner Gesellschaft – jede Verbindung wurde mit gleicher Herzlichkeit und Aufmerksamkeit gefeiert. Für den kulinarischen Abschluss sorgte das Café Himmelspforte, das an diesem besonderen Tag ein liebevoll abgestimmtes Hochzeitstagsangebot bereithielt.

Am Ende des Tages blickten alle Beteiligten auf intensive Stunden voller Liebe, Freude und tiefer Emotionen zurück. Es war ein Tag, an dem Augen strahlten, Herzen berührt wurden und viele Freudentränen flossen – ein Tag, der in Erinnerung bleibt.

DIE SCHULE DER DSCHUNGELTIERE II

Musical des Kinderchores "The New Spirit junior" in St. Crucis



Wieder passte das tropische Klima außerhalb der Kirche am Samstag, den 14.6.2025 zu dem Bühnenbild innerhalb der Kirche St. Crucis, als der

Kinderchor "The New Spirit junior" das selbst geschriebene Musical aufführte.

Im tiefen indischen Dschungel tagt die Schule der Dschungeltiere abermals. Dieses Mal müssen die bekannten Freunde Raj, der Tiger, Liem, der Affe, Santosh, der Elefant, Nilay, der Fuchs und Gunnar, der Eisbär eine schwierige Aufgabe für ihren Sultan lösen.

Im bunten Tal herrscht Streit zwischen drei Volksgruppen, der sich immer weiter hochschauelt. Die fünf Freunde ziehen einen weisen Adler zurate, der mit einer Parabel die Tiere zur Vernunft bringt. Zum Schluss werden alle Symbole des Streites zur Seite geräumt, Sympathien entdeckt

und "Aufstehn, aufeinander zugehn" gesungen.

6 Lieder, die durch eine Band von Jugendlichen live begleitet wurde, sangen die 21 Kinder im Alter von 3 bis 10 Jahren mit großer Begeisterung. Auch mit ihrer Textsicherheit konnten sie überzeugen, so dass die Kinder von den Zuschauern mit Standing Ovationen bedacht wurden.

Und nach den Sommerferien geht es weiter. Gepröbt wird immer dienstags von 14:15 bis 15 Uhr.

Wer mitmachen möchte, kann sich bei Milena Vaupel-Kenter (05652-919555) melden.

TAIZÉ-GOTTESDIENST IN ELLERSHAUSEN



Im Juni und Juli fanden in der Kirchengemeinde Ellershausen drei besondere Taizé-Gottesdienste statt. Diese Abende waren geprägt von meditativen Gesängen, Stille und einer Atmosphäre, die zur inneren Einkehr einlud.

Jeder Abend begann mit dem Entzünden einer Kerze, was die besondere Stimmung der Taizé-Feiern unterstrich. Die Teilnehmenden wurden eingeladen, sich von den wiederholenden Gesängen und den ruhigen Momenten tragen zu lassen. Viele Teilnehmende äußerten den Wunsch, dieses Angebot auch zukünftig fortzusetzen. Die

Kirchengemeinde Ellershausen dankt allen, die zum Gelingen beigetragen haben, und freut sich auf weitere spirituelle Abende in dieser besonderen Form.

KONFIRMIENTAGE



Erstmals luden Konfirmiertage zu besonderen Erlebnissen ein. Die drei Tage waren ein voller Erfolg und boten allen Beteiligten die Möglichkeit, gemeinsam Neues zu erleben, Grenzen auszutesten und als Gruppe zusammenzuwachsen. Die abwechslungsreichen Aktivitäten sorgten dafür, dass für jede und jeden etwas dabei war und wir viele schöne Erinnerungen sammeln konnten.

Unser erstes Highlight war das Kanufahren. Nach einer kurzen Einweisung ging es in Teams aufs Wasser. Anfangs war das Steuern gar nicht so einfach, aber mit etwas Übung und gegenseitiger Unterstützung fanden wir schnell unseren Rhythmus. Das Gefühl, gemeinsam ein Ziel zu erreichen, hat uns als Gruppe noch enger zusammengeschweißt.

Danach führte uns der Weg auf den Barfußpfad. Anfangs waren einige noch etwas skeptisch, doch schnell merkten wir, wie viel Spaß es machte, verschiedene Untergründe wie Sand, Kiesel, Holz und Matsch barfuß zu spüren. Es wurde viel gelacht, und wir halfen uns gegenseitig, wenn der Weg mal rutschig wurde. Diese Erfahrung hat uns gezeigt, wie schön es ist, die Natur mit allen Sinnen zu erleben.

Auch die Fahrradtour war ein tolles Erlebnis. Die Strecke führte uns durch schöne Landschaften, vorbei an Wiesen und Feldern. Unterwegs machten wir kleine Pausen, tauschten uns aus und genossen die frische Luft. Es war schön zu sehen, wie wir uns gegenseitig motivierten und Rücksicht aufeinander nahmen.

Ein ganz besonderes Erlebnis war der Besuch im Erlebnisbergwerk Merkers. Mit Helmen und Schutzkleidung ausgestattet, fuhren wir tief unter die Erde. Die Führung war spannend und informativ – besonders beeindruckend waren die riesigen Salzhallen und die Lichtinstallationen. Gemeinsam staunten wir über die unterirdische Welt und hatten viel Spaß beim Entdecken.

RÜCKBLICK ST. CRUCIS

An einem sonnigen Tag stand Baden auf dem Programm. Wir tobten im Wasser, spielten Ball und ließen uns einfach treiben. Auch hier zeigte sich wieder, wie viel Freude es macht, gemeinsam aktiv zu sein und miteinander Zeit zu verbringen.

Natürlich durfte auch das gemeinsame Essen nicht fehlen. Ob beim Picknick im Grünen oder bei der

Pizza am Mittag – wir genossen die leckeren Speisen und nutzten die Zeit, um uns auszutauschen, zu lachen und einfach die Gemeinschaft zu genießen.

Die Konfirmententage waren geprägt von vielen schönen Momenten, neuen Erfahrungen und echter Gemeinschaft. Wir haben gelernt, aufeinander zu

achten, uns gegenseitig zu unterstützen und gemeinsam Spaß zu haben. Diese Tage mit Pfarrer Spill, Ira Kienzl und Torsten Stöber werden uns allen sicher noch lange in Erinnerung bleiben!

RÜCKBLICK ST. MARIEN

VATER-KIND-HAUSBOOTFREIZEIT IN MECKLENBURG



Über 4 Tage an Himmelfahrt machten sich 8 Väter mit ihren 15 Kindern und Pfarrer Bormuth auf zu einer Hausbootfreizeit in Mecklenburg. Mit insgesamt vier Booten durchquerte die muntere Gruppe die Seen und Flüsse rund um Fürstenberg und Wesenberg. Das Wetter spielte optimal mit, so dass die Boote stundenlang in den facettenreichen Gewässern umher manövrierten. Um die Mittagszeit wurde mitten auf dem See Anker geworfen, Nudeln gekocht und gegessen und ins kühle Nass gesprungen, wobei die Kinder deutlich weniger Hemmungen zeigten als ihre Papas. Abends an Land verbrachte die lustige Schar ihre Zeit mit Singen und Spielen im Freien, bevor es dann zu vorgerückter Stunde in die Kajüten zur Nachtruhe ging. Das Gebet und Vaterunser umrahmte die einzelnen Tage und sorgte so immer wieder für geistliche Impulse. Durch das gemeinsame Leben an Bord auf engstem Raum wuchs die gesamte Gruppe eng zusammen und hatte eine Menge Spaß miteinander. Der schon seit zwei Jahren bestehende offene Vater-Kind-Treff mit dem Namen „Papa ante portas“ ist um ein weiteres Erlebnis reicher und plant schon die nächste Aktion im Spätsommer: Zeltübernachtung im Wald. Die Evangelische Kirchengemeinde Bad Sooden und das Familienzentrum als Organisatoren laden interessierte Väter gerne ein, mitzumachen oder einmal herein zu schnuppern. Kontakt vermittelt gerne Pfarrer Daniel Bormuth (Daniel.Bormuth@ekkw.de).

ABSCHIED VON VIKAR JONAS BUJA

Nach knapp zwei Jahren verabschiedeten die beiden Kirchenvorstände aus Sooden und Kleinvach Vikar Jonas Buja mit dankbarem und auch traurigem Herzen und veranstalteten für ihn ein geselliges Abschiedsfest.



Jonas Buja hat sich mit seinen vielen Gaben sehr engagiert in unser Gemeindeleben eingebracht und mit eigenen Aktionen wie der Ausstellung passagers, die seine Tätigkeit auf der Iuvanta bei der zivilen Seenotrettung Geflüchteter im Mittelmeer thematisierte, oder dem gelungenen Valentinstaggottesdienst viele Menschen angesprochen und erreicht. Wir werden Jonas Buja vermissen und danken für die Segensspuren, die er hinterlässt. Nach seiner Ordination am 25. Mai in Langenselbold hat er am 1. Juni seine Pfarrstelle in Witzhausen angetreten. So bleibt Jonas Buja doch in der Nähe, und die eine oder andere Begegnung wird sich bestimmt ergeben.

KONFERFREIZEIT AUF DEM HIMMELSFELS



Vom 25.-27. Juni verbrachten die Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Sooden und Duderode-Orferode erlebnisreiche drei Tage auf dem sog.

Himmelsfels in Spangenberg. Diese Einrichtung, international und ökumenisch, beherbergt junge Christinnen und Christen aus der ganzen Welt, die für unsere Jugendlichen schwungvolle Andachten gestalteten und mit ihnen Freizeitangebote wie Fußball, Volleyball, Mosaik, Geländespiele und vieles mehr wahrnahmen. Außerdem gingen wir ins Freibad und machten abends Lagerfeuer mit Stockbrot. Die 13 Jugendlichen wuchsen so mit ihren Betreuern Sara Wehowsky, Dorothee Koch und Daniel Bormuth zu einer starken Gemeinschaft zusammen und bedauerten es sehr, dass die Zeit so schnell vorbeizog.

BEDUINENCAMP: 4.-6. JULI 2025



Erneut luden die Ev. Kirchengemeinden Duderode-Orferode und Sooden-Kleinvach am ersten Ferienwochenende zu einem dreitägigen Zeltlager ein. Das sog. Beduinencamp fand auf der Freizeitanlage Duderode statt, wo die Freiwillige Feuerwehr zuvor zwei große Zelte aufgestellt hatte, die den 43 teilnehmenden Kindern im Alter von 6 bis 12 Jahren ausreichend Platz zum Schlafen boten. Für das abwechslungsreiche Programm und die Betreuung der großen Schar verantwortlich waren Pfarrerin Sara Wehowsky, Jugendarbeiterin Dorothee Koch, Pfarrer Daniel Bormuth und 19 weitere ehrenamtliche Mitarbeiter, zumeist Jugendliche. Zu den Höhepunkten des Camps zählten die Nachtwanderung inklusiver kleiner Mutprobe, die Mini-Olympiade, die Dorfrally sowie das Lagerfeuer und Stockbrotgrillen. In den Pausen zwischendurch spielten die Kinder mit ihren engagierten Helferinnen und Helfern Fußball oder Basketball, bauten Staudämme, kühlten sich am Tretbecken ab oder vergnügten sich mit Kartenspielen in den Zelten. Strukturiert wurde die

Zeit durch mehrmalige Tagesandachten mit vielen fröhlichen Liedern und der fortlaufenden biblischen Geschichte vom Aufstieg des Hirtenjungen David zum König Israels dank Gottes Beistand. Zum Abschlussgottesdienst versammelten sich insgesamt über 120 Besucherinnen und Besucher, Große und Kleine, die es sich nehmen ließen, jedem Kind und jedem Mitarbeiter einen kräftigen Applaus zu zollen. Eine 8 jährige brachte die anhaltende Begeisterung auf den Punkt, als sie, um ihre Meinung gebeten, antwortete, am liebsten die ganzen Sommerferien im Beduinencamp verbringen zu wollen.

60 JAHRE RHENANUS-GEMEINDEHAUS

1965 wurde unter der Regie von Pfarrer Theobert Schneck und dem damaligen Kirchenvorstand an das seit etwa 1900 schon bestehende Pfarrhaus ein großer Anbau getätigt, das sogenannte Rhenanusgemeindehaus. Dieses umfasst

umfangreiche Räumlichkeiten wie einen großen Gemeindesaal für die Winterkirche und weitere Büro- und Gruppenräume sowie sanitäre Einrichtungen. Dieses Ereignis vor 60 Jahren nahm die Kirchengemeinde Sooden Sankt Marien am Sonntag, den 29. Juni 2025 zum Anlass, zu einem Festgottesdienst und einem anschließenden geselligen Beisammensein rund um Kirche und Gemeindehaus einzuladen. Vor einer zahlreich versammelten Gemeinde betonte Ralph Beyer in seiner Festpredigt die Bedeutung dieses mutigen Anbaus, da er durch das vielfältige Engagement der Kirchengemeinde mit Leben gefüllt werde, wodurch sich die hiesigen Christen nach einem biblischen Wort als „lebendige Steine“ erwiesen, die der Bezug auf Christus als gemeinsamen Eckstein zusammenhielte. Der Gemeinde schenkte der Dekan ein großes Kreuz, ein Unikat aus heimischen Hölzern, das künftig im eigens neu geschaffenen Raum der Stille seinen Platz im Gemeindehaus finden und zu Andacht und Meditation ermuntern soll.



Musikalisch gestaltet wurde der Gottesdienst durch zahlreiche Chöre: den Kirchenchor, den Posaunenchor, den Kinderchor New Spirit sowie an der Orgel Kantor Maximilian Göllner. Bei warmen Temperaturen verbrachten viele Menschen noch gesellige Stunden bei Kaffee und Kuchen, Würstchen und kalten Getränken und ließen sich auch den Raum der Stille vorführen. Hier sollen dann ab November laut Pfarrer Bormuth regelmäßig geistliche Angebote stattfinden, damit das Rhenanus-Gemeindehaus auch weiterhin ein lebendiger christlicher Bau bleibt.

KONFIRMATIONEN



Goldene Konfirmation Sooden

(von links nach rechts): Volker Bringmann, Doris Gros, Beate Schostak-Beier, Lars Borgwald



Diamantene und Eiserne Konfirmation Sooden

(alphabetisch): Marianne Ebel-Lehmann, Bärbel Lichte, Wolfgang Klepsch, Rita Kroeschell, Barbara Lange, Gerhard Rudolph, Erika Schaub, Walter Silber, Gisela Stöber



Konfirmation Sooden

(von links nach rechts): Vikar Buja, Jule Weiß, Giuliana Hohmann, Pfarrer Bormuth



Konfirmation Kleinvach

(von links nach rechts): Vikar Buja, Heike Barth, Jolanda Schramm, Mika Kiebach, Pfarrer Bormuth



Kirche im Kurpark

Willkommen zum
musikalischen Segensgottesdienst
10. August
17 Uhr
an der Konzertmuschel



26.-29. August
Dienstag bis Freitag - 18 Uhr
Kurpark-Andachten
Singen | Impulse
Geh aus mein Herz und suche Freud...



Mit allen Wassern gewaschen

Klappstuhl-Gottesdienst
am Gradierwerk/Schwanenteich
So. **31. Aug.** 10 Uhr
Bitte unbedingt Klappstühle selbst mitbringen!

Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde
Hinweis: Bei Wasser von oben findet der Gottesdienst in der Marktkirche nach den entsprechenden Kapazitäten laut Hygienevorschriften statt.



„KIRCHE ZUR LINDE“

Miteinander
Gottesdienst feiern
Kaffee und Kuchen
nette Gespräche

MITTWOCHS 15 - 17 UHR
GASTSTÄTTE ZUR LINDE - KLEINVACH

03. SEPTEMBER 2025
05. NOVEMBER 2025
03. DEZEMBER 2025

Pfr. Bormuth
KV Kleinvach



Ökumenische Bibelabende
„Zeichen und Wunder im Johannesevangelium“

Die evangelische Kirchengemeinde St. Marien Bad Sooden und die katholische Kirchengemeinde St. Bonifatius Bad Sooden – Allendorf laden zu Ökumenischen Bibelabenden ein.

Wir treffen uns an 4 Mittwochenabenden im September 2025 ab 19:30 Uhr bis ca. 20:30 Uhr jeweils im Gruppenraum der Kirchen:

03. September: „Fröhlich werden“ (Joh 2,1-12) Das Weinwunder zu Kana	Pfr. Dr. Daniel Bormuth Kirche St. Marien, Bad Sooden
10. September: „Satt werden“ (Joh 6,1-15) Die Speisung des Volkes	Pfr. Simon Graef Kirche St. Bonifatius, Allendorf
17. September: „Beweglich werden“ (Joh 5,1-18) Die Heilung am Sabbat	Pfr. Dr. Daniel Bormuth Kirche St. Marien, Bad Sooden
24. September: „Lebendig werden“ (Joh 11,1-44) Die Auferweckung des Lazarus	Pfr. Simon Graef Kirche St. Bonifatius, Allendorf

Das erwartet Sie:
Impulse zum Text / Austausch Bibelarbeit / eine Bibeltrachtung

Auf Ihre Teilnahme freuen sich:
Pfarrrer Dr. Daniel Bormuth und Pfarrrer Simon Graef

ACK Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Deutschland

LEBENDIGE KIRCHE SANKT MARIEN



WHISKY TASTING

IN ST. MARIEN
AN DER ORGEL

SEP 20 / 2025
18:30 Uhr

PREIS PRO PERSON:
29,00 EURO -
REINERLÖS WIRD
GESPENDET

WIR WIDMEN DIESE
ABENDFÜLLENDE WHISKY-
VERKOSTUNG DEM
WASSER DES LEBENS

BEGRENZTE TEILNEHMERZAHL -
ANMELDUNG ZWINGEND ERFORDERLICH
BIS ZUM 31.08.2025
E-MAIL: ULLI.GRUNEWALD@WEB.DE
DIRK UMBACH MOBIL: 0160/90533160

IMPRESSUM

Herausgeber des Gemeindebriefes
Evangelische Kirchengemeinden Allendorf, Bad Sooden, Ellershausen, Kleinvach mit Ahrenberg und Höfe Weiden.

Redaktion Pfr. Hubertus Spill,
Pfr. Dr. Daniel Bormuth,
Michael Ruess

Titelbild tuvok.eu Photography
Kontakt gemeindebrief@ev-kirche-bsa.de

Layout Frank Zerst

Druck Gemeindebrief Druckerei
Martin-Luther-Weg 1
29393 Groß Oesingen

Auflage 4.000 Exemplare

Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Beiträge ggf. zu kürzen.



DIE KIRCHENGEMEINDEN KLEINVACH UND SOODEN LADEN EIN ZUM

Musikalischen Erntedank-Gottesdienst

Sonntag, 26.09.25
11.00 Uhr
Kartoffelalm Kleinvach

IM ANSCHLUSS EINLADUNG ZUM
GEMEINSAMEN KARTOFFELSUPPE-ESSEN

P.S. BITTE BRINGEN SIE GERNE LEBENSMITTEL
ZUGUNSTEN DER TAFEL ZUM GOTTESDIENST MIT

Am Samstag, 20.09.2025 um 18.30 Uhr widmen wir uns dem Aqua Vitae – dem Wasser des Lebens – bei einer abendfüllenden Whisky-Verkostung für Einsteiger und Genießer in der Sankt-Marien-Kirche Sooden, an der Orgel (daher ist der Zugang leider nicht behindertengerecht)

Was ist typisch Whisky? Gemeinsam mit Moderator Dirk Umbach wollen wir dieser Frage auf den Grund gehen und die Welt des Whiskys entdecken.

AUS DEN KIRCHENBÜCHERN

ST. CRUCIS - ALLENDORF

Taufen

- 02.03. Mathilda Münch
10.04. Emily Neumann
28.06. Jonathan Kropp
05.07. Milan Joel Schenk
05.07. Christian Victor
19.07. Aurelia Emma Hailey Nolte
20.07. Luana Leis

Trauungen

- 14.06. Philipp und Saskia Hartmann,
geb. Schwager
28.06. Nico und Lena Berger,
geb. Lipphardt
12.07. Dr. Julius Niemandt und
Lara von Holst-Niemandt

Beerdigungen

- 14.05. Heinz Scharf
31.05. Günther Hesse
10.06. Günther Steinfeld
20.06. Heidemarie Bohn
27.06. Ruth Bringmann
18.07. Maria Leimbach
01.08. Liselotte Rinke

ST. Marien - BAD SOODEN

Taufen

- 13.04. Hendrik Tänzer
27.04. Jule und Finn Weiß
03.05. Konrad Klein

Trauungen

- 03.05. Yuliia und Markus Klein
21.06. Madeleine und Alexander Luckhardt

Beerdigungen

- 25.04. Helga Kling, Kleinvach
05.06. Ursel Pleßmann
06.06. Bernd Dorstewitz

Jesus Christus spricht:

**Das
Reich Gottes
ist mitten
unter
euch.**

Monatspruch Oktober Lk 17,21f.4f.

BEI UNS IN DEN BESTEN HÄNDEN

- Häusliche Pflege ■ Verhinderungspflege z.B. bei Ausfall der Pflegeperson
- Palliative Betreuung/Versorgung Schwerstkranker und Sterbender
- Einzel- und Gruppenbetreuung, insbesondere für Menschen mit Demenz
- Information/Beratung in allen Pflegefragen
- Anleitung/Schulung pflegender Angehöriger

Ihre Diakoniestation in Bad Sooden-Allendorf:

Telefon: 05652-91404 · Fax: 05652-91405

bsa@diacom-altenhilfe.de

www.diacom-altenhilfe.de

DIACOM ALTENHILFE
GEMEINNÜTZIGE GMBH

PETER DILCHER FRISEURE AUS LEIDENSCHAFT

Kirchstraße 16 · Bad Sooden – Allendorf · 05652-25 37
Weinreihe 22 · Bad Sooden – Allendorf · 05652-25 89

www.friseur-dilcher.de

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN

KLINIKSEELSORGE

Wenn Sie ein Gespräch mit der evangelischen Seelsorgerin in einer der Soodener Kliniken wünschen, steht Ihnen gern zur Verfügung:

Klinikpfarrerin Heike Scheerschmidt

Telefon: (05604) 9190086

eMail: heike.scheerschmidt@ekkw.de

Die Veranstaltungen, Gottesdienste und Andachten in den Kliniken hängen dort aus.

ST. CRUCIS - ALLENDORF

Kirchenchor

jeden Dienstag, 19:45 Uhr,
Gemeindehaus Allendorf

Kinderchor „The New Spirit“

(Kinder der 1. und 2. Klasse)
jeden Dienstag, 14:15 Uhr
Gemeindehaus St. Crucis

Jugendchor „The New Spirit“ Teens

(Kinder der 7. bis 13. Klasse)
jeden Mittwoch, 13:00-14:00 Uhr
Musikräume Rhenanus-Schule

Probenzeiten Kantorei, Kammerchor und Posaunenchor

Kantorei

jeden Dienstag von 18:30 - 20:00 Uhr

Kammerchor

jeden Dienstag von 20:00 - 21:30 Uhr
Jeweils in der Winterkirche

Posaunenchor

jeden Donnerstag, 20:15 Uhr,
Gemeindehaus Allendorf

Tanzen hält fit 60+

jeden Montag, 10:00 - 11:30 Uhr,
Gemeindehaus Allendorf

Konfirmandenunterricht

jeden Dienstag 16:00-17:30 Uhr

Besuchsdienstkreis

jeden letzten Mittwoch im Monat,
16:00-17:00 Uhr im Sozialen Zentrum
(Kirchplatz 2)

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN

ST. MARIEN - BAD SOODEN

Konfirmandenunterricht

jeden Dienstag, 16:30 - 18:00 Uhr
im Rhenanushaus

Kindergottesdienst

jeden Sonntag, außer in den Schulferien
11:30-12:30 Uhr im Rhenanushaus
Kontakt: Pfr. Dr. Bormuth, Tel. 3249

Besuchsdienst Sooden und Kleinvach

Termine nach Vereinbarung, Tel. 3249

ST. CRUCIS UND ST. MARIEN

Teamerkreis

Einmal monatlich freitags
17.00- 20.00 Uhr
Kontakt: Jugenddiakonin Dorothee Koch,
Tel.: (0176) 70764246

Ab durch die Hecke

Spiele und Abenteuer in Wald und Flur
jeden Donnerstag 16:00-18:00 Uhr
Kirche Sooden

EV. LUTH. BRÜDERGEMEINDE

Gottesdienstliche Versammlung
jeden Sonntag, 14:00 Uhr, Hohlgrasse 4

LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT

Gottesdienste der Gemeinschaft
jeden Sonntag, 14:00 Uhr, Hohlgrasse 4
Bibelgespräch Allendorf
jeden Donnerstag, 17:00 Uhr



REDAKTIONSSCHLUSS

Für die Ausgabe
03/2025 ist
Samstag, 27.09.2025

ADRESSEN

ALLENDORF UND ELLERSHAUSEN

Gemeindebüro St. Crucis

Sandra Stitz, Jenny Sonnabend
Kirchplatz 2
kirchenbuero.badsoodenallendorf@ekkw.de
Telefon/Fax: 92198
Öffnungszeiten:
Di.: 16:00 bis 17:00 Uhr
Do.: 10:00 bis 12:00 Uhr

Pfarramt St. Crucis

Pfarrer Hubertus Spill, Kirchplatz 2
Telefon/Fax 2300
eMail: pfarramt1.allendorf@ekkw.de

Kantor / Kirchenmusik

Maximilian Göllner
maximilian.goellner@ekkw.de
Telefon: (05652) 9188045

Kirchenvorstand Allendorf

Vorsitzender
Christian Weidner, Telefon: 919954
Stellvertretender Vorsitzender
Pfr. Spill, Telefon: 2300

Kirchenvorstand Ellershausen

Vorsitzender
Pfr. Spill, Telefon: 2300
Stellvertretende Vorsitzende
Frau Ute Deimel, Telefon: 2254

Evangelische Kindertagesstätte

Leitung Doreen Cortis
Kirchplatz 3, Telefon 4173
kita.allendorf@ekkw.de

Besuchsdienstkreis

Pfarrer Hubertus Spill, Telefon 2300

Friedhofsverwaltung

Allendorf
Hartmut Haase, Kirchplatz 2
eMail: friedhof.allendorf@web.de
Telefon: 9196800
Öffnungszeiten:
Di.: 8:00 bis 10:00 Uhr,
Do.: 14:00 bis 17:00 Uhr
Ellershausen
Erika Stöber, Landstr. 22, Telefon 4737

Bankverbindung Allendorf

Kirchspiel Allendorf
Sparkasse Werra-Meißner
IBAN: DE54 5225 0030 0051 0095 46
BIC: HELADEFIESW

BAD SOODEN UND KLEINVACH

Gemeindebüro St. Marien

Elke Gros, Kirchweg 9
eMail: elke.gros@ekkw.de
Öffnungszeiten
Dienstag 14:30 - 17:00 Uhr
Telefon 3249, Fax 917097

Pfarramt St. Marien

Pfarrer Dr. Daniel Bormuth
Telefon 3249
pfarramt.badsooden-allendorf@ekkw.de

Kirchenvorstand St. Marien

Ulrike Grunewald
Königsberger Str. 8, Telefon 4706
Stellv. Vorsitzende Kleinvach
Silke Gros
Auf dem Kreuzweg 1, Telefon 919678

Besuchsdienstkreis

Pfr. Dr. Daniel Bormuth: Telefon 3249

Friedhofsverwaltung

Bad Sooden
Elke Gros, Kirchweg 9
eMail: elke.gros@ekkw.de
Öffnungszeiten: Mo 09:00 - 12:30 Uhr
Telefon 3249, Fax 917097
Kleinvach
Silke Gros, Auf dem Kreuzweg 1
Telefon 919678

Bankverbindung Bad Sooden

Kirchenkreisamt Werra-Meißner
Evangelische Bank eG
IBAN: DE91 5206 0410 0001 2001 00
Verwendungszweck:
Kirchengemeinde St. Marien, Sooden

Kinder- und Jugendarbeit

Diakonin Dorothee Koch
Telefon 0176 70764246
dorothee.koch@ekkw.de

SONSTIGES

Diakoniestation

Regina Ladner, Wahlhauser Str. 13
Telefon 91404

Sozialkreis Bad Sooden-Allendorf e.V.

Kirchplatz 2
37242 Bad Sooden-Allendorf
Tel: (0163) 3375951 oder
Tel: (05652) 9188044
kontakt@sozialkreis-bsa.de

Café Himmelspforte

Kirchplatz 1, Telefon 2057



In festlichen Konfirmationsgottesdiensten haben wir tolle Jugendliche und deren Glauben gefeiert. Wir sind mit Gottes Hilfe an eurer Seite.

Foto: L. Englisch



19 Jugendliche haben sich Mai aufgemacht, gemeinsam mit Pfarrer Spill, mehr über Gott, den Glauben und die Gemeinde zu erfahren.

Am 29. Juni fand erneut ein besonderer Country-Gottesdienst statt, der dieses Mal unter dem Motto „Sonne, Licht und Liebe“ stand. Die Gemeinde war herzlich eingeladen, gemeinsam einen inspirierenden und musikalisch geprägten Gottesdienst zu erleben. Für die musikalische Gestaltung sorgte „Gert & Friends“, die mit ihren mitreißenden Songs für eine besondere Atmosphäre sorgte. Die Musik lud zum Mitsingen und Mitfühlen ein und brachte die Botschaft des Gottesdienstes auf eine ganz besondere Weise zum Ausdruck. Pfarrer Spill bereicherte den Gottesdienst mit guten Worten, die das Motto „Sonne, Licht und Liebe“ aufgriffen und in den Alltag der Besucherinnen und Besucher übersetzten. Seine Predigt verband die Themen Licht und Liebe mit christlichen Werten und ermutigte dazu, diese im eigenen Leben weiterzutragen.

Foto: J. I. Schulz



Christi Himmelfahrt steht für Veränderung und das Vertrauen, dass Gott auf neuen Wegen mitgeht. Sie lädt dazu ein, Abschied zu nehmen von Vertrautem und sich auf das Neue einzulassen – im Glauben an Gottes Gegenwart und Führung. Eine aufgeschlossene Gemeinde feierte darum unter Beteiligung des Männer- und Posaunenchores erstmals einen Gottesdienst „Auf der Höhe“ und der Wiese zwischen „Nettling“ und dem Ausflugslokal „Wilhelms Höhe“.

Foto: K. Löschner



Zu Beginn der Konfirmandenzeit ist es in unserer Kirchengemeinde ein schöner Brauch, gemeinsam einen Baum zu pflanzen. In diesem Jahr haben die Konfirmandinnen und Konfirmanden gemeinsam einen Ginkgo in der Nähe der Kirche gepflanzt. Jede und jeder trug unter der Anleitung von Hartmut Haase einen Teil zur Pflanzung bei, was das Gemeinschaftsgefühl stärkte. Jetzt wächst der Baum mit den Jugendlichen und erinnert auch später noch an die Konfirmandenzeit.



ST. CRUCIS ERLEBNIS KIRCHE



Erstmals lud Pfarrer Spill zu Konfirmententagen ein. Die drei Tage mit unterschiedlichen Aktivitäten waren sehr schön und werden in Erinnerung bleiben.



Die Badestädter Kaffeetafel hat am ersten Donnerstag im Juli einen schönen Ausflug, auch in die Mohnblüte, unternommen.

Foto: privat



Die Schlagergottesdienste 2025 waren unvergessliche Erlebnisse, die die Herzen der 1000 Teilnehmenden mit Freude, Gemeinschaft und Musik erfüllten. Schon zu Beginn sorgte die „Hitparade“ für eine mitreißende Atmosphäre, bei der alle gemeinsam „Danke für diesen guten Morgen“ und „Guten Morgen Sonnenschein“ anstimmten. Besonders bewegend waren die Darbietungen von Bernd Meininger, der mit Liedern wie „Ich fang für dich den Sonnenschein“, „Manchmal“ und „Ein bisschen Spaß muss sein“ für Gänsehautmomente sorgte. Auch sein „Jürgen Drews Medley“ und weitere Schlagerhits wie „Anita“, „Fiesta Mexicana“ und „Griechischer Wein“ brachten Leichtigkeit und Lebensfreude in die Kirche.

Neben der Musik standen auch besinnliche Momente im Mittelpunkt. Gute Worte von Pfarrer Spill, ein gemeinsames Gebet und das Lied „Vaterunser“ schufen einen Raum für Dankbarkeit und Hoffnung. Mit „Zeig mir den Platz der Sonne“ und „Das größte Geschenk“ wurde die Botschaft der Gottesdienste – die Sonne ins Herz zu lassen – eindrucksvoll unterstrichen.

Die Schlagergottesdienste 2025 waren ein gelungenes Zusammenspiel aus Musik, Gemeinschaft und Glauben. Die Mischung aus bekannten Schlagern, spirituellen Impulsen und der Begeisterung aller Beteiligten machten diese Gottesdienste zu besonderen Erlebnissen, die noch lange in Erinnerung bleiben werden.

Foto: S. Frühauf